

Pressemitteilung

Ulrike Draesner erhält den Gertrud Kolmar Preis 2019

Ulrike Draesner wurde für ihr Gedicht »Doggerland« mit dem ersten Gertrud Kolmar Preis ausgezeichnet. Der mit 10.000 Euro dotierte Hauptpreis wurde ihr am 27. September im Rahmen eines feierlichen Festakts zu Ehren Gertrud Kolmars im Literaturhaus Hamburg verliehen. Pega Mund erhielt für Ihre Einreichung »Fünf Pigmente« den mit 4.000 Euro dotierten zweiten Preis. Ronya Othmann ist mit ihrem Gedicht »Ich habe gesehen« mit dem mit 2.500 Euro dotierten Förderpreis prämiert worden. Vorangegangen war der Preisverleihung eine Lesung mit Gedichten von Gertrud Kolmar vorgetragen von Josefine Israel, Ensemblemitglied des Deutschen Schauspielhauses Hamburg.

»*Doggerland* veräußerlicht innige Selbstgewissheit, gelassene Konzentrationsfähigkeit und eine sprachliche Radikalität, die nicht aus grundlegender Skepsis, sondern aus erworbenem Vertrauen und eigensinniger Zuversicht hervorzugehen scheint. Die Begegnung mit dem Gedicht-Delta *Doggerland* war eine beglückende. Ein unverhofftes Geschenk ...«, begründet Jury-Mitglied Insa Wilke die Wahl von Draesners Gedicht. Auf der Website von Fixpoetry werden in den folgenden Tagen die prämierten Gedichte und die vollständigen Laudationes der Jury-Mitglieder veröffentlicht; außerdem folgt im November eine vollständige Dokumentation des Preises.

Die Jury wählte die drei Preisträgerinnen in einem anonymisierten Auswahlverfahren aus über 1.000 Einsendungen aus. Der Jury gehörten Esther Dischereit (Chair in Contemporary Poetics an der New York University), Nefeli Kavouras (Mitarbeiterin im mairisch Verlag), Olga Martynova (Schriftstellerin), Beate Tröger (freie Kritikerin) und Insa Wilke (freie Kritikerin) an.

Der mit insgesamt 16.500 Euro dotierte Gertrud Kolmar Preis wurde 2018 von Julietta Fix initiiert und dieses Jahr erstmals vergeben. Die eingereichten Gedichte durften bis zum Tag der Preisverleihung weder in Buchform noch in anderen Medien erschienen sein, Bewerbungsfrist war der 31. März 2019. Gewidmet ist der Preis der Schriftstellerin Gertrud Kolmar, die heute als eine der bedeutendsten Dichterinnen deutscher Sprache gilt.

Der Gertrud Kolmar Preis 2019 wird vom Elbkulturfonds – Behörde für Kultur und Medien, Hamburg gefördert.

Weitere Informationen zum Gertrud Kolmar Preis finden Sie unter:

<https://www.fixpoetry.com/gertrud-kolmar-preis>

Hamburg/Berlin, den 27. September 2019

PRESSEKONTAKT:

Luise Behr

Kirchner Kommunikation GmbH, Gneisenaustraße 85, 10961 Berlin

Tel: 030/84 71 18 15 behr@kirchner-pr.de

www.kirchner-pr.de

Hintergrundinformationen



© Alem Kobus

Ulrike Draesner

geboren 1962 in München, hat fünf Romane, zuletzt *Sieben Sprünge vom Rand der Welt*, fünf Gedichtbände, mehrere Erzählungs- und Essaybände veröffentlicht. Sie interessiert sich für Nature und Life Writing, arbeitet mit Künstlern und Komponisten zusammen. In Oxford, Bamberg, Kiel, Biel und Frankfurt hielt sie Poetikvorlesungen. Draesner übersetzt Gedichte aus dem Englischen und Französischen und war an verschiedensten intermedialen und online-Projekten beteiligt. Seit 2018 lehrt Draesner als Professorin am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Ihre Bücher erscheinen bei Luchterhand und mare.



© Dirk Skiba

Pega Mund

1962 geboren und aufgewachsen in Süddeutschland. Lebt in Gröbenzell bei München. Studium der Psychologie an der LMU München. Arbeitet im heilpädagogisch-therapeutischen Bereich mit Kindern und Jugendlichen aus Migrantenfamilien. Seit Herbst 2014 Veröffentlichungen in Zeitschriften, Anthologien, auf online-Portalen. Teilnahme an literarischen Projekten und Events in Deutschland und Österreich. Finalistin beim Münchner Lyrikpreis 2016.



© Dirk Skiba

Ronya Othmann 1993 in München geboren. Studiert seit dem Jahr 2014 am Deutschen Literaturinstitut in Leipzig. Sie schreibt Lyrik, Prosa und Essays und arbeitet als Journalistin. Veröffentlichungen von Lyrik und Kurzprosa in zahlreichen Zeitschriften und Anthologien. 2015 organisierte sie die Kurdischen Filmtage in Leipzig und 2018 war sie in der Jury des „International Film Festival Duhok“ in der Kurdischen Autonomieregion Irak. 2019 erhielt sie im Rahmen des Bachmannpreises den BKS-Bank-Publikumspreis.

PRESSEKONTAKT:

Luise Behr

Kirchner Kommunikation GmbH, Gneisenaustraße 85, 10961 Berlin

Tel: 030/84 71 18 15 behr@kirchner-pr.de

www.kirchner-pr.de